

Beylage

zum 46sten Stück des Hallischen patriotischen
Wochenblatts.

Den 16ten November 1816.

Bekanntmachungen.

Pränumerations-Anzeige.

Gemeinnützige und vollständige

Naturgeschichte

für

Liebhaber und Lehrer

von

J. A. C. v. Bucher.

5 Bände. Mit mehr als 400 Abbildungen. gr. 8.

Leipzig, bey Gerhard Fleischer d. Jüngern, 1816.

Der Verfasser dieses Werks, der seit langer Zeit dem Publikum bekannt ist, hat sein Bestes gethan, den Titel desselben zu rechtfertigen. Es soll nach seiner Absicht nichts in demselben vermist werden, was irgend wichtig, oder wissenswerth und unterhaltend zugleich ist. Der Lehrer auf Schulen, welcher seine Schüler und Zuhörer in das tiefere und strengere Studium der Naturgeschichte vorbereitend einweihen, und eben darum die gelehrten Kunstnamen und Eintheilungen nicht gern vermessen, aber doch die Trockenheit derselben mildern und verflüßen will, und daher ein reicheres Maasß Bemerkungen, Angaben, Ausführungen und sogenannte Anekdoten, mit Recht wünscht; und der Liebhaber, der durch Unterhaltung sich selbst angenehmer sowohl, als genauer unterrichten will, werden hoffentlich beyde das Bestreben des Verfassers nicht verkennen.

Nicht

Nicht nur der Oekonom, sondern auch der Kaufmann, der Künstler, Gärtner und Forstmann, ja selbst der Apotheker und angehende Arzt werden sehr Vieles finden, was ihnen zu wissen unentbehrlich und auf vielfältige Weise mit großem Vortheile anzuwenden ist. Unse jungen wißbegierigen Freunde und Liebhaber von Vögeln, Käfern, Schmetterlingen, Fliegen, Pflanzen u. s. w., werden sich hoffentlich keineswegs vergessen, sondern auch sehr eigends berücksichtigt finden.

Der Verfasser hat nicht nur die besten Werke benützt, sondern auch gar Mancherley, aus eigenen vieljährigen Sammlungen sowohl als Beobachtungen, hinzugefügt. In welcher Eigenthümlichkeit er das Ganze bearbeitet habe, werden vergleichende Leser selbst schon ersehen.

Dem, der es weiß, daß Gott und die Natur immer zusammen gehören, und daß diese gleichsam den zweyten (oder auch, wie man will, den ersten) Theil der Offenbarungen Gottes enthält, wird es möglich seyn, von jeder nähern und tiefern Kenntniß der Natur, und nach dem Wunsche des Verfassers, auch von dieser Beschreibung derselben, einen wohlthätigen Gebrauch für sein Gemüth zu machen.

Dieses Werk wird in groß Octav auf gut Papier mit scharfen Lettern gedruckt, und unter den mehr als 400 Abbildungen nach den besten Mustern wird man viele finden, die man in ähnlichen Naturgeschichten vermißt.

Der Pränumerationspreis für alle 5 Bände ist sechs Thaler sechzehn Groschen sächsisch, oder 12 fl. 12 Kr. rhein. Sammler, welche sich direkte an den Verleger wenden, erhalten bey 5 Exemplaren das 6te Exempl. gratis. Der 1ste bis 3te Band hat bereits die Presse verlassen, und kann auf Verlangen sogleich an die Pränumeranten geliefert werden.

Der Pränumerationsstermin dauert bis zur Jubilate Messe 1817, bis dahin auch das ganze Werk fertig gedruckt seyn soll; nach ihm tritt der Ladenpreis mit zehn Thalern ein.

Noch

Noch ist zu bemerken, daß diese Naturgeschichte an die Stelle der früher in demselben Verlage erschienenen und völlig vergriffenen Volksnaturgeschichte von Hellmuth tritt. Da der Verleger sowohl die Gemeinnützigkeit als die Zeit beachtend, die billigsten Bedingungen gesetzt hat, so hofft er von dem Gemeinsinn Deutschlands sich möglichst unterstützt zu sehen.

Auf obiges nimmt die Waisenhaus- Buchhandlung und alle übrige Buchhandlungen in Halle Bestellungen an.

Auction. Es soll den 18ten November d. J., Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr und folgende Tage, der Mobiliar-Nachlaß des verstorbenen Herrn Distrikts-Controllour Corvitz, bestehend in Strengut, Glaswerk, Zinn, Kupfer, Leinenzeug und Betten, Kleidungsstücken, Meubles und Hausgeräth, zwey zweyspännigen Wagen, Pferde, Geschirr und einigen Kupferstücken, in dem Königl. Pachthofsgebäude allhier gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant öffentlich versteigert werden, welches Kauflustigen hierdurch bekannt gemacht wird.

Halle, den 8. November 1816.

Kraft Auftrags.

Lisenhuth.

Zu verkaufen. Eine an der Pleiße zwischen Leipzig und Pegau gelegene Mühle von 3 Mahlgängen, mit Panzerzeug, Oel- und Schneidemühle, und dabey befindlichen 7 Acker Feld und $\frac{1}{2}$ Acker Wiese mit Holzrändern. Die sämtlichen Gebäude und das Mühlwerk sind vor 20 Jahren von Grund aus neu und sehr dauerhaft erbaut, und ein dem Werthe dieses Grundstücks völlig angemessener Anschlag ist auf portofreie Briefe und 8 Gr. Einlage in Abschrift zu erhalten von dem Gerichtsschreiber Pontanus in Leipzig am Hofplatz Nr. 904, der auch sonst über die gewiß billigen Kaufbedingungen die bestimmteste Auskunft ertheilen wird.

August Frischeisen aus Leipzig

bezieht bevorstehenden Markt ebenfalls wieder mit einem sehr schönen Lager von Damenpus, italienischen schwarzen Stroh, und andern Winterhüten nach dem neuesten Geschmack, nebst mehrern in dieses Fach einschlagenden Artikeln. Er bittet um geneigten Zuspruch und verspricht bey der reellsten die billigste Bedienung.

Auch wird auf jede Arbeit in Pus und Stickerey Bestellung angenommen, auch alle noch brauchbare Hüte ungeändert. Sein Logis ist auf dem Neumarkt im Krollschen Hause Nr. 1289, und sein Aufenthalt bis Montag den 18. Nov. Mittag.

Handlungs-Anzeige.

Allen unsern hiesigen und auswärtigen Handlungsfreunden zeigen wir hiermit an, daß wir unsere bis jetzt geführte Lederhandlung von der Steinstraße sub Nr. 181 nach der Brüderstraße sub Nr. 203 verlegt, und zugleich unser Lager mit allen Gattungen, sowohl in Sohlen, als auch in Oberleder komplett assortirt haben. Ob zwar die Preise des Leders bedeutend gestiegen, so sind wir dennoch im Stande, wegen unserer, noch vor der jetzigen Leipziger Messe gemachten frühern Einkäufe, allen unsern sämtlichen Kunden die billigsten Preise zuzusichern.

Halle, den 4. October 1816.

David Hirsch und Comp.

Brüderstraße Nr. 203.

Bücher-Auction.

Den 18ten dieses Monats, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, und folgende Tage, soll auf dem Markte in dem Hause Nr. 738 eine bedeutende Sammlung von Büchern aus allen Wissenschaften gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Cour. öffentlich versteigert werden.

Auctionator J. Chr. Lippert.

Das Haus Nr. 712 in der Schmeerstraße ist zu verkaufen. Nähere Nachricht in diesem Hause.